



Übergänge aus Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) auf den allgemeinen Arbeitsmarkt 2020 in Niedersachsen

	2020	2019	2018	2017	2016
Anzahl WfbM in Niedersachsen	79	79	79	79	79
Anzahl WfbM, die Übergänge realisiert haben:	45 (57%)	42 (53%)	40	34	36
Davon Anzahl WfbM, die das Budget für Arbeit (BfA): genutzt haben	36 (46%)	35 (44%)	34	24	19
Anzahl der Landkreise und kreisfreien Städte (Anzahl 45) in denen aus WfbM heraus					
• Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt erfolgten	35 (78%)	36 (80%)	35	31	32
• das BfA realisiert wurde	38 (84 %)	31 (67%)	30	23	17
Belegung WfbM (EV/BBB+AB) Stichtag 31.10.	32.879	33.029	32.657	32.520	32.166
Eingangsverfahren/ Berufsbildungsbereich (EV/BBB)	3.728	3.923	3.859	3.909	3.912
Arbeitsbereich (AB)	29.151	29.106	28.798	28.611	28.254
Übergänge insgesamt	117 (0,36%)	117 (0,35%)	99 (0,30)	68 (0,21)	81 (0,25%)
Übergänge aus dem BBB (Berufsbildungsbereich)	20 (0,54%)	28 (0,71%)	23 (0,60)	12 (0,31)	12 (0,31%)
Übergänge aus dem AB (Arbeitsbereich)	97 (0,33%)	89 (0,31%)	76 (0,26)	56 (0,20)	69 (0,24%)
Übergänge mit dem Budget für Arbeit (BfA)	93 (0,28%)	84 (0,25%)	79 (0,24%)	43 (13%)	28 (0,09%)
• Davon an öffentliche Arbeitgeber	21 (0,06%)	8 (0,02%)	7 (0,02%)	3 (0,01%)	5 (0,02%)
Budgets für Arbeit insgesamt (Meldung der Kommunen)	2020	2019	2018	2017	
• Laufende Budgets	374	292	216	140	
• Neue Budgets	109	100			
• Beendete Budgets	27	30			

Um die Chancen für Menschen mit Behinderung auf eine Eingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt zu verbessern, gibt es seit 2008 das **Budget für Arbeit** in Niedersachsen. Zum **01.07.2017** wurden die Voraussetzungen und Leistungen für das Budget für Arbeit in Niedersachsen verändert und bereits an die ab 01.01.2018 geltenden Bedingungen des § 61 SGB IX angelehnt. Ab Juli 2017 stieg die Inanspruchnahme des BfA deutlich an. (s. Abb. 1)

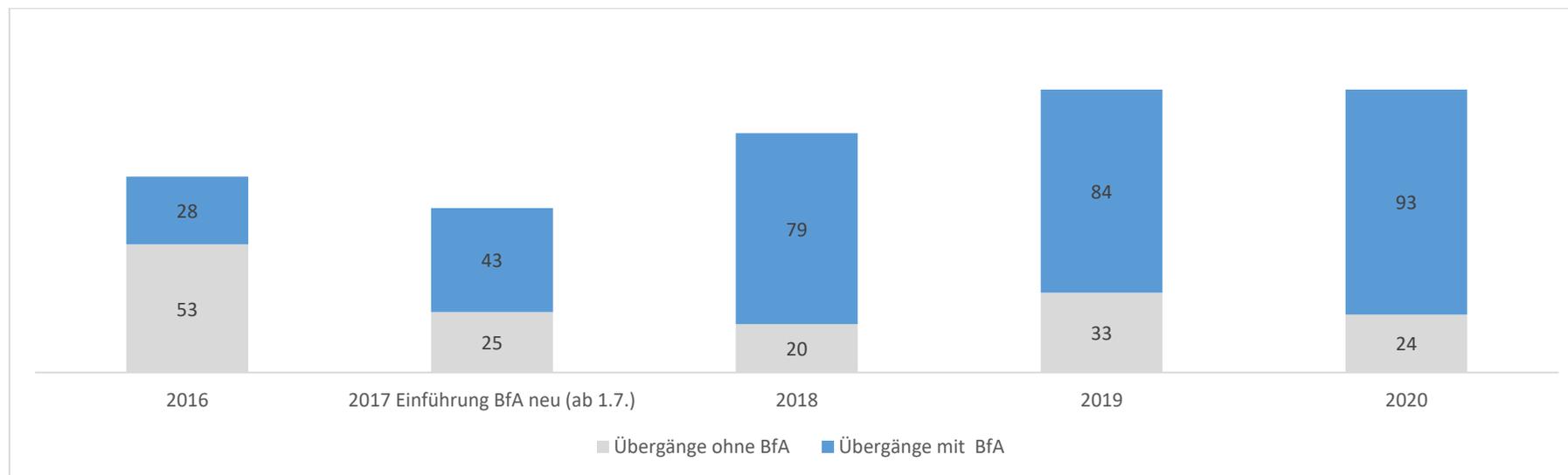


Abb. 1: Übergänge von Leistungsberechtigten aus der WfbM auf den allgemeinen Arbeitsmarkt inclusive BfA 2016 -2020

Trotz COVID-19 Pandemie wurden 2020 aus den WfbM heraus 93 Budgets für Arbeit realisiert, so viel wie noch nie in Niedersachsen. Von den insgesamt 117 Übergängen aus WfbM auf den allgemeinen Arbeitsmarkt in 2020 erfolgten 93 mit dem Budget für Arbeit.

Laufende Budgets für Arbeit (Stichtagserhebungen des MS in Niedersachsen)

- 01.07.2017 (Start des weiterentwickelten Budgets) 117 Budgets für Arbeit
- 31.10.2017 140 Budgets für Arbeit
- 30.06.2018 192 Budgets für Arbeit
- 31.12.2018 216 Budgets für Arbeit
- 30.06.2019 249 Budgets für Arbeit
- 31.12.2019 292 Budgets für Arbeit
- 30.06.2020 326 Budgets für Arbeit
- 31.12.2020 374 Budgets für Arbeit

In Rahmen der jährlichen Datenerhebung zur Dokumentation der Übergänge behinderter Menschen aus WfbM haben alle WfbM in Niedersachsen Angaben dazu gemacht, ob Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt in ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis erfolgten, ob diese mit Hilfe des Budgets für Arbeit realisiert wurden und wer ggf. der Kostenträger war.

Die Übergänge von Leistungsberechtigten (LB) aus den WfbM heraus auf den allgemeinen Arbeitsmarkt insgesamt und mit Budget für Arbeit, bezogen auf den Landkreis/kreisfreie Stadt, in der die jeweiligen WfbM ihren Sitz hat, sind in den nachfolgenden Übersichten dargestellt. Dargestellt wird die Verteilung der Übergänge ohne Budget für Arbeit und mit Budget für Arbeit. Hierbei wird unterschieden, ob der Kostenträger der Landkreis oder die Stadt ist, in dem die WfbM ihren Sitz hat, oder ob der Kostenträger ein anderer Landkreis oder eine andere Stadt ist.

Nachfolgend werden die Ergebnisse der Werkstätten den Landkreisen zugeordnet, in denen sie ihren Sitz haben und sowohl in Prozent als auch in absoluten Zahlen dargestellt. (Abb. 2 + 3)

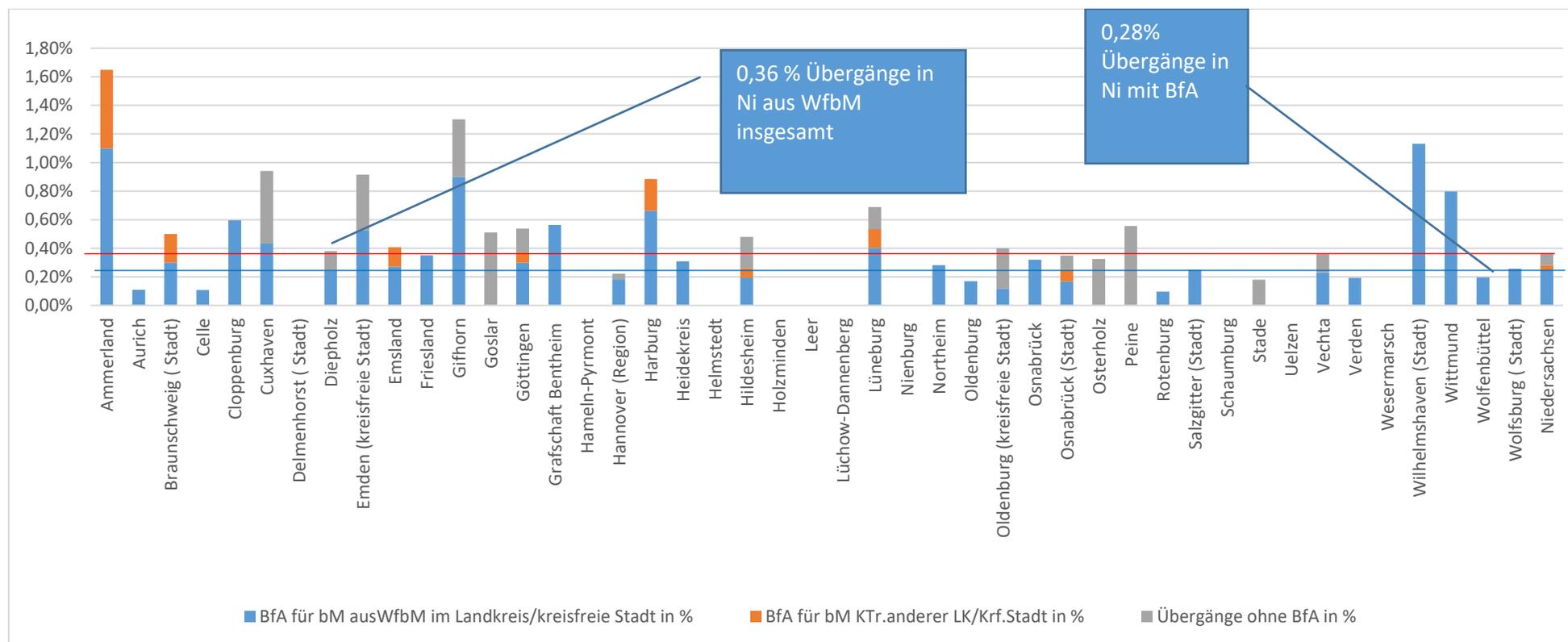


Abb. 2: Übergänge von der WfbM auf den allgemeinen Arbeitsmarkt inclusive BfA pro Landkreis/Kreisfreie Stadt 2020 in %

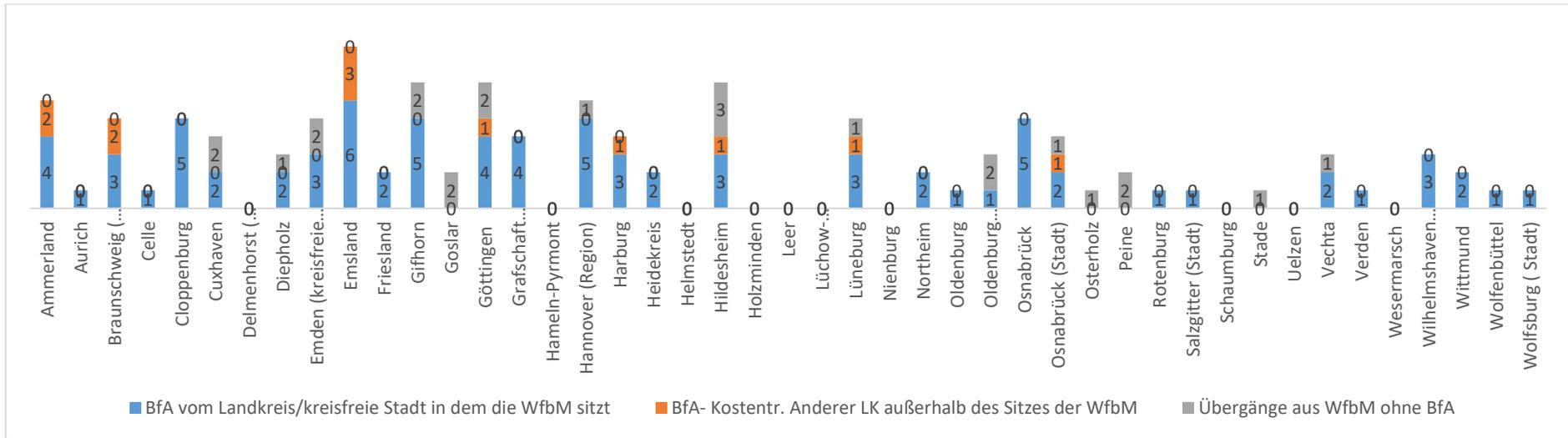


Abb. 3: Anzahl der Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt inclusive BfA aus der WfbM heraus, pro Landkreis/Kreisfreie Stadt 2020

Nachfolgend werden die Budgets für Arbeit, die von den WfbM gemeldet wurden, den jeweiligen Kostenträgern zugeordnet. Hier werden die Kostenträger berücksichtigt, die ein Budget für Arbeit an einen LB zahlen, der aus einer WfbM außerhalb des Landkreises/der kreisfreien Stadt auf den allgemeinen Arbeitsmarkt übergegangen ist. (Abb. 4)

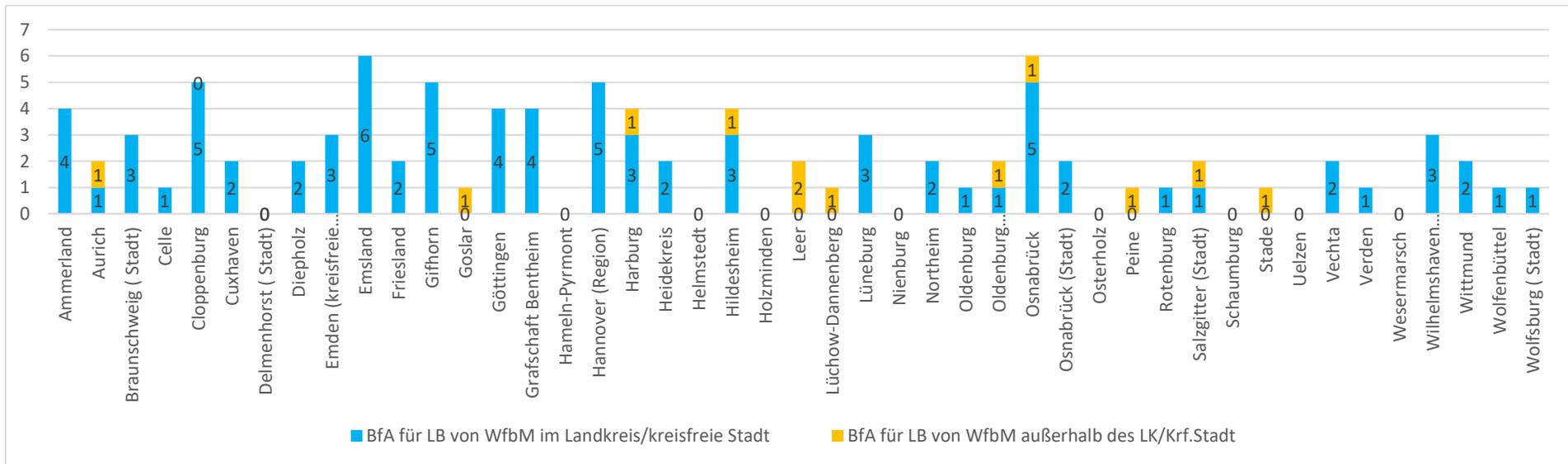


Abb. 4: Übergänge ausschließlich mit BfA aus WfbM (Zuordnung der BfA nach Kostenträgern)

Da auch Budgets für Arbeit an Leistungsberechtigte geleistet werden die zuvor nicht in einer WfbM waren, werden nachfolgend die Ergebnisse der Abfrage bei den WfbM den Stichtagserhebungen des Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie (LS) gegenübergestellt. (Abb. 5). Weiterhin werden die in 2020 beendeten Budgets für Arbeit (Erfassung durch LS) aufgeführt.

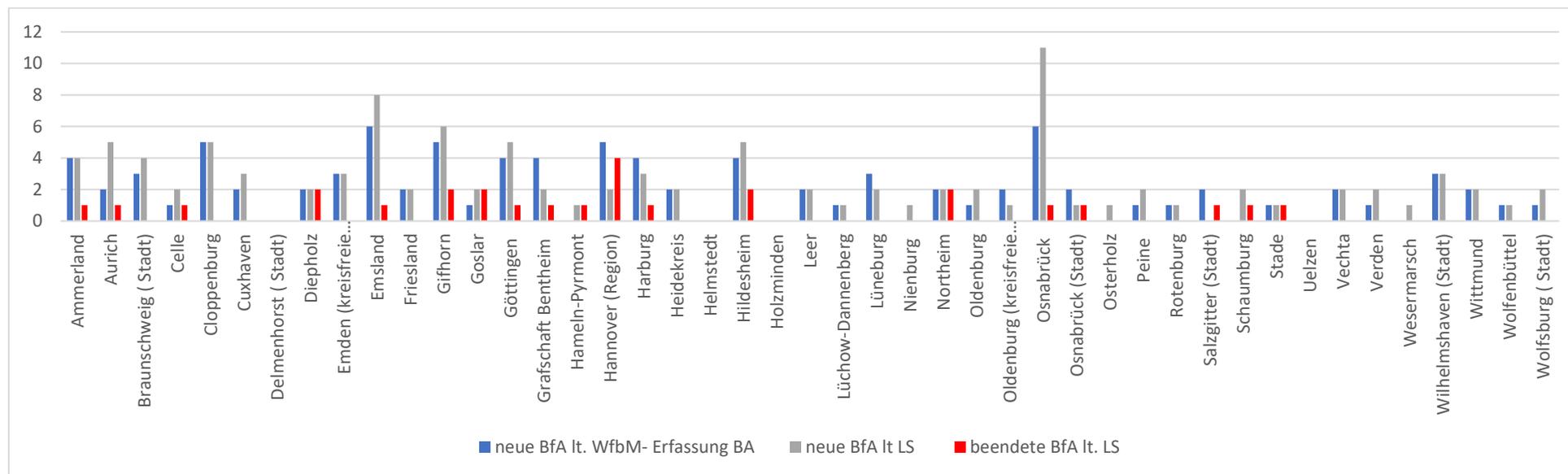


Abb. 5 Anzahl der neuen und beendeten BfA pro Landkreis/kreisfreie Stadt (Quelle: Erfassung BA/Stichtagserhebung des LS)

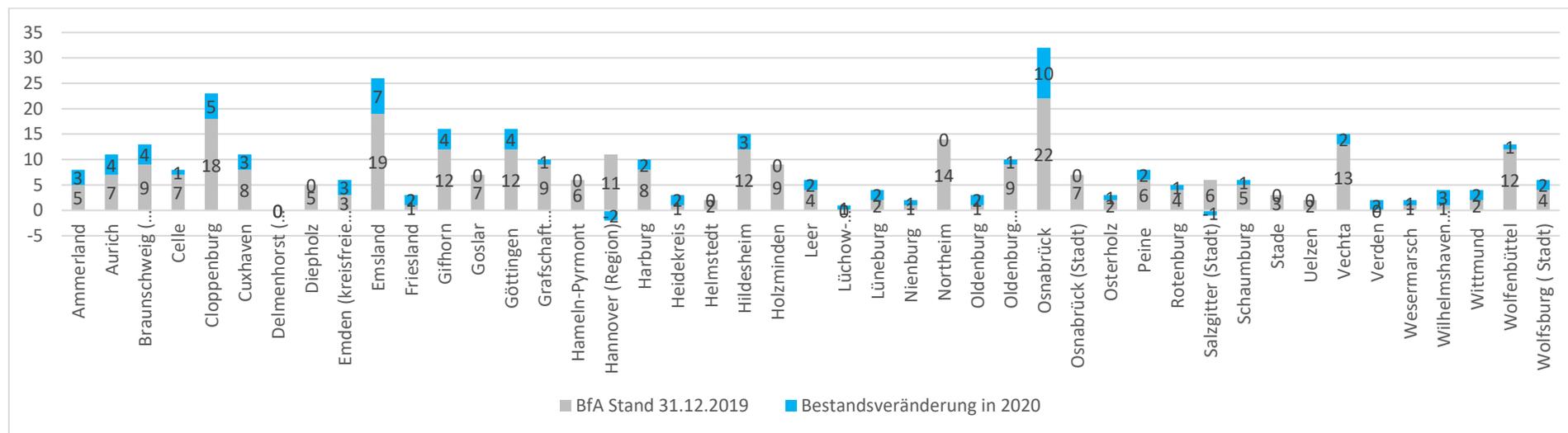


Abb. 6: Veränderungen des BfA-Bestandes in den einzelnen Kommunen zum Vorjahr (Quelle: Stichtagserhebungen des LS bei den Kommunen)

In Niedersachsen sind 2020 0,36 % der behinderten Menschen aus den Werkstätten heraus auf den allgemeinen Arbeitsmarkt übergegangen. 0,07 % davon erfolgten ohne Budget für Arbeit und 0,29 % mit Budget für Arbeit.

Die höchste Quote der Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt wurde im Landkreis Ammerland mit 1,65% erzielt, gefolgt von Gifhorn (1,26%). Im Landkreis Ammerland erfolgten sämtliche (insgesamt sechs) Übergänge aus den WfbM mit Hilfe des Budgets für Arbeit. Für vier davon wurde der LK Ammerland als Kostenträger angegeben- zwei weitere BfA erfolgten durch andere Kostenträger (1x LK Aurich und 1 x Stadt Oldenburg).

Die höchste Anzahl neuer Budgets für Arbeit wurde in der Modellregion Landkreis Osnabrück realisiert. Von den 11 neuen Budgets erfolgten nach Meldung der WfbM insgesamt sechs für LB, die zuvor in einer WfbM waren (5 LB waren in einer WfbM im LK Osnabrück, ein LB war zuvor in einer WfbM in der Stadt Osnabrück).

Seit Herbst 2018 wird das Budget für Arbeit in Niedersachsen in fünf Modellregionen über ein Netzwerk besonders intensiv begleitet und beworben. Die fünf Modellregionen sind:

- Landkreis Harburg
- Landkreis Osnabrück
- Stadt Oldenburg
- Städte Wolfsburg und Salzgitter (bilden gemeinsam eine Modellregion)
- Region und Stadt Hannover (bilden gemeinsam eine Modellregion)

In den Modellregionen erfolgt die intensive Begleitung und Bewerbung des Budgets für Arbeit durch neutrale Ansprechpersonen, die beim Integrationsfachdienst (IFD) angesiedelt sind. Die Ergebnisse aus den Meldungen der WfbM an die BA (2016-2020) und den Meldungen der Kostenträger an das LS (nur 2020) werden daher nachfolgend gesondert dargestellt.

Modellregionen	Belegung AB+BBB 31.10.2020	2020							2019		2018		2017		2016	
		Übergänge aus WfbM 2020 insgesamt	Übergänge BBB/ AB 2020 ohne BfA	Budget für Arbeit 2020	BfA neu nach KTr. Lt. WfbM	BfA neu Lt. LS	BfA beendet lt. LS	BfA Stand 31.12.20 lt. LS	Übergänge BBB/ AB 2019 ohne BfA	Budget für Arbeit 2019	Übergänge BBB/ AB 2018 ohne BfA	Budget für Arbeit 2018	Übergänge BBB/ AB 2017 ohne BfA	Budget für Arbeit 2017	Übergänge BBB/ AB 2016 ohne BfA	Budget für Arbeit 2016
Hannover (Region)	2.759	6	1	5	5	2	4	9	3	1	0	2	2	2	2	0
Harburg	452	4	0	4	4	3	1	10	0	0	3	1	1	0	2	0
Oldenburg (kreisfreie Stadt)	846	3	2	1	2	1	0	10	0	4	1	3	2	4	3	0
Osnabrück	1.565	5	0	5	6	11	1	32	0	2	3	3	0	2	0	0
Salzgitter (kreisfreie Stadt)	400	1	0	1	2	0	1	5	0	2	0	1	2	0	2	0
Wolfsburg (kreisfreie Stadt)	389	1	0	1	1	2	0	6	3	0	0	1	0	1	2	2
Niedersachsen	32.879	117	24	93	93	109	27	374	33	84	23	76	25	43	53	28

Tabelle 1: Anzahl der Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt inklusive BfA pro Modelllandkreis/kreisfreie Stadt im Vergleich 2016-2020

Auffällig ist, dass die Angaben der WfbM zu neuen Budgets für Arbeit in 2020 von den Meldungen der Kostenträger an das LS abweichen.

Modell- regionen	Belegung AB+BBB 31.10.2020	Übergänge aus WfbM 2020 In %	Übergänge BBB/ AB 2020 ohne BfA	Budget für Arbeit 2020	Übergänge aus WfbM 2019 In %	Übergänge BBB/ AB 2019 ohne BfA	Budget für Arbeit 2019	Übergänge aus WfbM 2018 In %	Übergänge BBB/ AB 2018 ohne BfA	Budget für Arbeit 2018	Übergänge aus WfbM 2017 In %	Übergänge BBB/ AB 2017 ohne BfA	Budget für Arbeit 2017	Übergänge aus WfbM 2016 In %	Übergänge BBB/ AB 2016 ohne BfA	Budget für Arbeit 2016
Hannover (Region)	2.759	0,22%	0,04%	0,18%	0,15%	0,12%	0,04%	0,07%	0,00%	0,07%	0,15%	0,07%	0,07%	0,07%	0,07%	0,00%
Harburg	452	0,88%	0,00%	0,88%	0,00%	0,00%	0,00%	0,89%	0,83%	0,22%	0,23%	0,23%	0,00%	0,48%	0,48%	0,00%
Oldenburg (kreisfreie Stadt)	846	0,35%	0,23%	0,12%	0,49%	0,00%	0,49%	0,50%	0,15%	0,38%	0,76%	0,25%	0,50%	0,39%	0,39%	0,00%
Osnabrück	1.565	0,32%	0,00%	0,32%	0,37%	0,00%	0,37%	0,38%	0,19%	0,19%	0,12%	0,00%	0,12%	0,00%	0,00%	0,00%
Salzgitter (kreisfreie Stadt)	400	0,25%	0,00%	0,25%	0,50%	0,00%	0,50%	0,25%	0,00%	0,25%	0,51%	0,51%	0,00%	0,51%	0,51%	0,00%
Wolfsburg (kreisfreie Stadt)	389	0,26%	0,00%	0,26%	0,72%	0,80%	0,00%	0,23%	0,00%	0,23%	0,23%	0,00%	0,23%	0,46%	0,00%	0,46%
Nieder- sachsen	32.879	0,36%	0,07%	0,29%	0,35%	0,11%	0,25%	0,34%	0,11%	0,24%	0,21%	0,08%	0,13%	0,25%	0,16%	0,09%

Tabelle 2: Quote der Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt inclusive BfA pro Modell Landkreis/Kreisfreie Stadt im Vergleich 2016-2020

Die Ergebnisse in allen Landkreisen und kreisfreien Städten werden in der nachfolgenden Tabelle dargestellt

Landkreise/kreisfreie Städte	2020 Anzahl			2020 in %			Stichtagserhebung LS- nach Korrektur				
	Übergänge aus WfbM	davon mit BfA	BfA nach Kostenträger	Überg. BBB+AB In % Su	BfA in % aus WfbM im LK	BfA nach KTr.	BfA Stand 31.12.19	BfA neu	BfA beendete	BfA Stand 31.12.20	
Ammerland	6	6	4	1,65%	1,65%	1,10%	5	4	1	8	
Aurich	1	1	2	0,11%	0,11%	0,22%	7	5	1	11	
Braunschweig (Stadt)	5	5	3	0,50%	0,50%	0,30%	9	4	0	13	
Celle	1	1	1	0,11%	0,11%	0,11%	7	2	1	8	
Cloppenburg	5	5	5	0,60%	0,60%	0,60%	18	5	0	23	
Cuxhaven	4	2	2	0,87%	0,87%	0,43%	8	3	0	11	
Delmenhorst (Stadt)	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	0	
Diepholz	3	2	2	0,36%	0,24%	0,24%	5	2	2	5	
Emden (kreisfreie Stadt)	5	3	3	0,87%	0,52%	0,52%	3	3	0	6	
Emsland	9	9	6	0,41%	0,41%	0,27%	19	8	1	26	
Friesland	2	2	2	0,35%	0,35%	0,35%	1	2	0	3	
Gifhorn	7	5	5	1,26%	0,90%	0,90%	12	6	2	16	

Landkreise/kreisfreie Städte	2020 Anzahl			2020 in %			Stichtagserhebung LS- nach Korrektur			
	Übergänge aus WfbM	davon mit BfA	BfA nach Kostenträger	Überg. BBB+AB In % Su	BfA in % aus WfbM im LK	BfA nach KTr.	BfA Stand 31.12.19	BfA neu	BfA beendete	BfA Stand 31.12.20
Goslar	2	0	1	0,45%	0,00%	0,22%	7	2	2	7
Göttingen	7	5	4	0,52%	0,37%	0,30%	12	5	1	16
Grafschaft Bentheim	4	4	4	0,56%	0,56%	0,56%	9	2	1	10
Hameln-Pyrmont	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%	6	1	1	6
Hannover (Region)	6	5	5	0,22%	0,18%	0,18%	11	2	4	9
Harburg	4	4	4	0,88%	0,88%	0,88%	8	3	1	10
Heidekreis	2	2	2	0,31%	0,31%	0,31%	1	2	0	3
Helmstedt	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%	2	0	0	2
Hildesheim	7	4	4	0,45%	0,26%	0,26%	12	5	2	15
Holzminen	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%	9	0	0	9
Leer	0	0	2	0,00%	0,00%	0,36%	4	2	0	6
Lüchow-Dannenberg	0	0	1	0,00%	0,00%	0,43%	0	1	0	1
Lüneburg	5	4	3	0,67%	0,53%	0,40%	2	2	0	4
Nienburg	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%	1	1	0	2
Northeim	2	2	2	0,28%	0,28%	0,28%	14	2	2	14
Oldenburg	1	1	1	0,17%	0,17%	0,17%	1	2	0	3
Oldenburg (kreisfreie Stadt)	3	1	2	0,35%	0,12%	0,24%	9	1	0	10
Osnabrück	5	5	6	0,32%	0,32%	0,38%	22	11	1	32
Osnabrück (Stadt)	4	3	2	0,34%	0,25%	0,17%	7	1	1	7
Osterholz	1	0	0	0,29%	0,00%	0,00%	2	1	0	3
Peine	2	0	1	0,49%	0,00%	0,25%	6	2	0	8
Rotenburg	1	1	1	0,10%	0,10%	0,10%	4	1	0	5
Salzgitter (Stadt)	1	1	2	0,25%	0,25%	0,50%	6	0	1	5
Schaumburg	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%	5	2	1	6
Stade	1	0	1	0,16%	0,00%	0,16%	3	1	1	3
Uelzen	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%	2	0	0	2
Vechta	3	2	2	0,35%	0,23%	0,23%	13	2	0	15
Verden	1	1	1	0,19%	0,19%	0,19%	0	2	0	2
Wesermarsch	0	0	0	0,00%	0,00%	0,00%	1	1	0	2
Wilhelmshaven (Stadt)	3	3	3	1,13%	1,13%	1,13%	1	3	0	4
Wittmund	2	2	2	0,80%	0,80%	0,80%	2	2	0	4
Wolfenbüttel	1	1	1	0,20%	0,20%	0,20%	12	1	0	13
Wolfsburg (Stadt)	1	1	1	0,26%	0,26%	0,26%	4	2	0	6
Niedersachsen	117	93	93	0,36%	0,28%	0,28%	292	109	27	374

Tabelle 3: Anzahl und Quote der Übergänge auf den allgemeinen Arbeitsmarkt insgesamt und mit Budget für Arbeit